

Uster, 24. August 2016

An den Präsidenten
des Gemeinderates der Stadt Uster
Herrn Hans Keel

Anfrage 579/2016

Bestehender Kunstrasenplatz – wie weiter?

Im Jahr 2009 wurde der bisher einzige Kunstrasenplatz in der Sportanlage Buchholz in Betrieb genommen. Bei der Erstellung wurde aus Kostengründen auf eine Benetzungsanlage verzichtet. Der Platz kostete 2.35 Mio. Franken. Kurz nach der Inbetriebnahme wurde für weitere 200'000 Franken eine Benetzungsanlage installiert.

Nach acht Jahren intensiver Nutzung ist visuell sichtbar, dass der Kunstrasen massiv Fasern verloren hat und stetig weitere verliert. Die Qualität des Kunstrasens ist bereits erheblich beeinträchtigt. Aufgrund des Faserverlustes und defekter Verbindungsstellen ist von einer erhöhten Verletzungsgefahr auszugehen.

Ich bitte den Stadtrat folgende Fragen zu beantworten:

- 1. Wie beurteilt der Stadtrat den Zustand des bestehenden Kunstrasens?*
- 2. Der Kunstrasen müsste gemäss den Ausführungen in den stadträtlichen Anträgen 12/2006 / 2018/2008 zum Projekt eine Lebensdauer von 18 – 19 Jahren aufweisen und somit bis im Jahr 2026 bespielt werden können.
Wann rechnet der Stadtrat mit einer Sanierung/Auswechslung des bestehenden Kunstrasens?*
- 3. Mit was für Kosten sind bei einer Sanierung/Auswechslung des Kunstrasens zu rechnen?
Sind die Kosten für die Auswechslung des Kunstrasens in der Investitionsplanung enthalten?*
- 4. Wie hoch sind seit der Inbetriebnahme die jährlichen Reparaturkosten?*
- 5. Im Jahr 2013 wurde durch zwei externe Gutachter eine sportfunktionelle Prüfung des Kunstrasens vorgenommen. Diese Prüfung ergab offensichtlich, dass beim Kunstrasen keine Mängel vorliegen. Schreibender bittet den Stadtrat diese beiden Prüfberichte der Antwort zu dieser Anfrage beizulegen.*

Besten Dank.

Ivo Koller, Gemeinderat BDP

Bilder dat. August 2016

